

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Ursula MÜNCH
Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Rudolf HRBEK

Eberhard Karls Universität Tübingen und Sprecher des Vorstands
des Europäischen Zentrums für Föderalismus-Forschung Tübingen
(EZFF)

Tagungssekretariat:

Sabine WOHLHAUPTER

Telefon: 08158/256-47

Telefax: 08158/256-37

E-Mail: s.wohlhaupter@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (bitte nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 20. April 2016.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 26. April 2016 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95 € (AEI-Mitglieder: 75 €).

Ohne Übernachtung 59 € (AEI-Mitglieder: 45 €).

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr bis zum 25. April 2016 auf das Konto des EZFF (IBAN: DE13 6415 0020 0000 0130 04, BIC: SOLADES1TUB). Verwendungszweck: 3022002701 – EZFF-Workshop 2016 – Name – Vorname.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

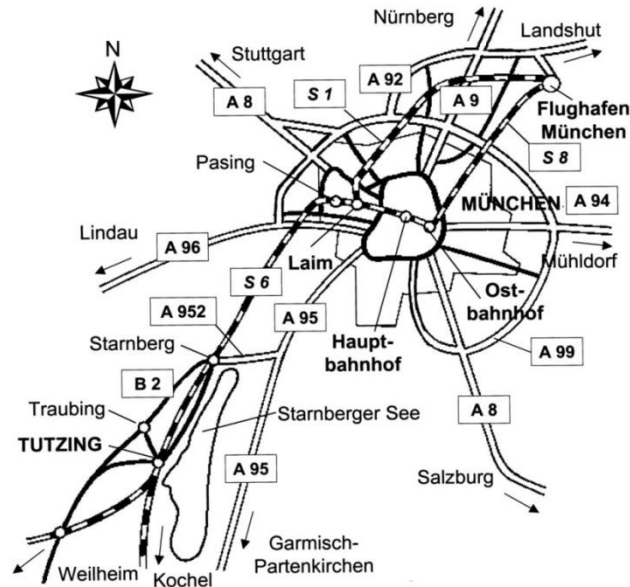
Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :05 in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



17-1-16
27.04.16/w0

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1, 82327 Tutzing

Telefon: 08158/256-0

Telefax: 08158/256-14 + 51

Internet: www.apb-tutzing.de

Facebook: www.facebook.com/apbtutzing

Youtube: www.youtube.com/apbtutzing

Twitter: www.twitter.com/apbtutzing



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



EUROPÄISCHES ZENTRUM FÜR
FÖDERALISMUS-FORSCHUNG
(EZFF)

Hoffnung Europa

Die EU als Raum und Ziel von Migration

In Zusammenarbeit mit dem Europäischen Zentrum
für Föderalismus-Forschung Tübingen (EZFF)

28. bis 30. April 2016

Ko-finanziert durch die Europäische Union



Erasmus+

EINLADUNG

Auch im Jahr 2016 stellt der Umgang mit dem Thema Migration eine der größten Herausforderungen für die Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten dar.

Die Tagung setzt sich aus zwei Perspektiven mit diesem aktuell alles beherrschenden Thema auseinander: Zum einen soll die Europäische Union als Ziel von Migration behandelt werden und dabei insbesondere das Thema einer zukünftigen Europäischen Zuwanderungspolitik diskutiert werden. Zum anderen wird die europäische Binnenmigration der letzten Jahre einer Zwischenbilanz unterzogen, dabei geht es vor allem um die Auswirkungen der Osterweiterung und der Finanz- und Wirtschaftskrise.

Im letzten Teil der Tagung werden die Folgen der aktuellen Migrationsbewegungen auf die nationalen Parteiensysteme diskutiert. So beobachten wir nicht nur in Deutschland mit Pegida und AfD das Aufkommen neuer Gruppierungen, auch in anderen europäischen Staaten gewinnen rechtspopulistische Bewegungen und Parteien immer mehr an Zustimmung. Die Herausforderungen, die sich aus dieser Entwicklung ergeben, nehmen wir ebenfalls in den Blick.

Wir laden Sie zu dieser Tagung herzlich an den Starnberger See ein.

Prof. Dr. Ursula MÜNCH
Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Rudolf HRBEK
Eberhard Karls Universität Tübingen und Sprecher des
Vorstands des Europäischen Zentrums für Föderalismus-
Forschung Tübingen (EZFF)

Donnerstag, 28. April 2016

ab

13.30 h Anreise, Kaffee im Foyer

14.30 h **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Ursula MÜNCH
Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Rudolf HRBEK
Sprecher des Vorstands des Europäischen Zentrums für
Föderalismus-Forschung Tübingen (EZFF)

I. DIE EUROPÄISCHE UNION ALS ZIEL VON MIGRATION

15.00 h **Ursachen, Folgen und Typologien globaler
Migration: Europa als Zielregion im inter-
nationalen Vergleich**

Prof. Dr. Jochen OLTMER
Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS),
Universität Osnabrück

16.00 h Kaffeepause

16.30 h **Zuwanderungspolitik in Kanada als Vorbild**

Dr. Holger KOLB
Sachverständigenrat deutscher Stiftungen, Berlin

17.30 h **Forderungen an die Zuwanderungspolitik in
EU-Staaten aus Sicht der OECD**

Matthias RUMPF
Pressesprecher Berlin Centre der OECD

18.30 h Abendessen

19.00 h **Ausstellungseröffnung: „Fliehkräfte“
von Gloria Gans mit Sektempfang**

Freitag, 29. April 2016

8.15 h Frühstück

9.00 h **Die Rolle des Unionsrechts im
Migrationsgeschehen**

Prof. Dr. Peter-Christian MÜLLER-GRAFF
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

10.00 h Pause

10.15 h **Auf dem Weg zu einer zukunftsfähigen
Zuwanderungspolitik der EU**

**(1) Vorstellungen und Forderungen aus dem
Europäischen Parlament**

Katrin HUBER
Sekretariat des LIBE-Ausschusses des EP, Brüssel

**(2) Vorstellungen und Forderungen der
Europäischen Kommission**

Matthias OEL
Direktor für Migration und Sicherheitsfonds in der
Generaldirektion Migration und Inneres, Brüssel

12.30 h Mittagessen

**II. BINNENWANDERUNG IN DER
EUROPÄISCHEN UNION**

14.00 h **Opt-out von der Freizügigkeit innerhalb der
EU? Der „Fall Großbritannien“**

Prof. Dr. Roland STURM
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

15.00 h **Stopp der Migration: Der „Fall Schweiz“ und
die rechtlichen und politischen**

Herausforderungen für das „Schengen- Europa“

Prof. Dr. Burkard STEPPACHER
Konrad-Adenauer-Stiftung, Sankt Augustin

16.00 h Kaffeepause

16.30 h **Europa in Bewegung I: Binnenwanderung im
Gefolge der EU-Osterweiterung: eine
Zwischenbilanz**

Prof. Dr. Timo BAAS
Universität Duisburg-Essen

17.30 h **Europa in Bewegung II: Binnenwanderung im
Kontext der Wirtschafts- und Finanzkrise:
Trends und Perspektiven**

Dr. Carola BURKERT
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) Hessen

18.30 h Abendessen

20.00 h **Akademiegespräche am See**

Samstag, 30. April 2016

8.15 h Frühstück

**III. DIE EU UND IHRE MITGLIEDSTAATEN
VOR DER HERAUSFORDERUNG VON
MIGRATIONSBEWEGUNGEN: ERGÄNZENDE
DIMENSIONEN UND PERSPEKTIVEN**

9.00 h **Rechtsradikalismus, Euroskeptizismus und
Migration: aktuelle Entwicklungen und
vergleichende Perspektiven**

Dr. Bartek PYTLAS
Ludwig-Maximilians-Universität München

10.15 h Pause

10.45 h **Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Zeiten
der Migration**

Prof. Dr. Hans VORLÄNDER
Technische Universität Dresden

12.00 h Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
Prof. Dr. Rudolf HRBEK,
Martin GROSSE HÜTTMANN (EZFF)
Prof. Dr. Ursula MÜNCH

12.30 h Mittagessen, Ende der Konferenz